

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar PROTOKOLL

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 13.11.2019,
Raum, Ort:	Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	18:15 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr René Domke (FDP)

Mitglieder

Herr Eberhard Müller (SPD)

Frau Nadine Kelm (FÜR-WISMAR-Forum)

Herr Siegfried Ballentin (CDU)

Herr René Fuhrwerk (GRÜNE) ab 18.25 Uhr

Frau Sabine Matthiesen (SPD)

Herr Angelo Tewes (AfD) Vertretung für: Herrn Jens-Holger Schneider

Herr Andreas Behm (DIE LINKE.)

Herr Wolfgang Box (CDU)

Verwaltung

Frau Heike Bansemer ()

Frau Justine Spierling ()

Herr Fabian-Damon Schröder ()

Frau Corinna Treumann ()

Gäste

Herr Heiko Hoffmann ()

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Herr Jens-Holger Schneider (AfD) entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.10.2019
- 5 Haushaltssatzung 2020/2021 – Doppelhaushalt
- 6 Bericht zum 30.06. des Haushaltsjahres 2019
- 7 Bericht zum 30.09. des Haushaltsjahres 2019
- 8 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Herr Domke begrüßt die Anwesenden.

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Domke eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.10.2019

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

5 Haushaltssatzung 2020/2021 – Doppelhaushalt Vorlage: VO/2019/3245

Beschlussvorschlag: Die Bürgerschaft beschließt die Haushaltssatzung 2020/2021 sowie den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2020/2021 und die Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“.

Der TOP 5 wird vertagt und in der Dezembersitzung weiter behandelt.

Wortmeldungen: Frau Bansemer, Herr Domke, Herr Ballentin, Herr Tewes, Herr Box, Frau Mattiesen, Herr Fuhrwerk

Frau Bansemer stellt die Vorlage vor und erläutert die größeren Erträge und Aufwendungen. Bei Nachfragen zu den einzelnen Produkten, werden diese schriftlich eingereicht und auch schriftlich von der Verwaltung beantwortet. Weiterhin erläutert Frau Bansemer die Zahlen aus dem Orientierungsdatenerlass, welcher erst am Nachmittag des 4. Novembers 2019 per Mail eingegangen ist. Diese Zahlen konnten aus zeitlichen Gründen in der Haushaltsaufstellung nicht berücksichtigt werden.

Inwiefern ist die Verwaltung zuversichtlich, das gewünschte Fachpersonal zu finden, fragt Herr Ballentin. Frau Bansemer erläutert kurz die Personalpolitik der Verwaltung.

Herr Tewes fragt nach, wieviele Stellen laut Haushalt geplant sind. Für das Jahr 2020 sind 413,5 und im Folgejahr 421, 5 Stellen geplant, so informiert Frau Bansemer.

Herr Box fragt, in welchem Ausschuss der Stellenplan ausführlicher besprochen wurde. Frau Bansemer teilt mit, dass es im Bauausschuss einige Nachfragen gab. Herr Box würde es für sinn-

voll erachten, eine ausschussübergreifende Sitzung (Verwaltungsausschuss/Finanzausschuss) zum Thema Personal stattfinden zu lassen. Dies muss zunächst in den Fraktionen beraten werden, so legt Herr Domke fest.

Frau Bansemer teilt mit, dass die zusätzlich geplanten Stellen im Vorbericht zu finden sind.

Sach- und Dienstleistungen – Bezieht sich das Mobilitätskonzept nur auf Wendorf Süd, fragt Herr Fuhrwerk? Frau Bansemer erläutert den Inhalt eines Mobilitätskonzeptes, dieses bezieht sich auf die gesamte HWI.

Bürgerhaushalt – Herrn Domke interessiert, inwieweit die HWI auf einen Bürgerhaushalt vorbereitet ist. Ist es vorstellbar, hierüber in zwei Jahren zu sprechen? Frau Bansemer teilt mit, dass dies mit einem Personalmehraufwand verbunden ist. Frau Spierling zeigt den interaktiven Haushalt auf – als Transparenz nach draußen.

Hebesatzanpassung – Herr Domke hätte sich eine Absenkung des Hebesatzes für die Grundsteuer gewünscht.

Die Frage von Herrn Domke, wann mit der geplanten Fertigstellung der Umbauarbeiten in der MZH zu rechnen ist, beantwortet Frau Bansemer wie folgt: Die MZH wird nicht vor Ende 2021 eröffnet..

6 Bericht zum 30.06. des Haushaltsjahres 2019

Vorlage: BA/2019/3193

Frau Spierling weist darauf hin, dass die Fragen zum Bericht schriftlich in einem Bericht/Antwort (BA/2019/3193-01) beantwortet wurden und geht auf eine spezielle Frage von Herrn Domke zum Theater ein.

7 Bericht zum 30.09. des Haushaltsjahres 2019

Vorlage: BA/2019/3274

Frau Spierling führt kurz in den Bericht ein.

Wortmeldungen: Herr Domke, Frau Bansemer, Frau Spierling, Herr Box

Gibt es Entschädigungen für die abgerissenen Garagen auf Flächen der HWI, Frau Bansemer ist der Meinung, dass es hier keine Entschädigungen für die Garagenbesitzer gibt.

Ziele und Kennzahlen wurden bestmöglich im Haushalt 2020/2021 angepasst.

Durch einen Fehler in der Finanzsoftware kam es im laufenden Haushaltsjahr zu Problemen bei der Einholung von ordnungsrechtlichen Erträgen sowie Mahn- und Säumnisgebühren. Frau Bansemer erläutert die Umstände dieses technischen Fehlers. Die HWI hat dadurch keine finanziellen Nachteile erlitten.

8 Sonstiges

Selbstorganisation des Ausschusses – Herr Domke befürwortet die bisherige Protokollierung im Finanzausschuss. Auf eine Aufnahme in das Protokoll sollte direkt von den Ausschussmitgliedern hingewiesen werden.

Fraktionszuwendungen/Bedarfe an technischer Ausrüstung/Fraktionsausrüstung – Diskussion in den Fraktionen – Herr Domke informiert. Es beabsichtigen die Fraktionen aktuell keine Anpassungen der sitzungs- und funktionsbedingten Aufwandsentschädigungen.

Herr Domke bedankt sich für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 20.00 Uhr.

René Domke
Ausschussvorsitzender

Eberhard Müller
1. stellv. Ausschussvorsitzender

Daniela Holdt
Ausschussbetreuerin